



Ein Auto hu__t und reißt ihn aus seinen Träumen. Er he__t die obere Schüssel ab und guckt auf seine Wäsche. Wunderbarerweise sieht sie schon fast wieder so aus wie damals, bevor sie verfär__t war. Aber ganz zufrieden ist Max noch nicht mit dem Erge__nis. Er rührt einmal um, damit alle Wäschestücke gut mit dem Entfärber in Kontakt kommen, und schie__t die Schüssel wieder über die Öffnung. Nun kann es nicht mehr lange dauern. Max blei__t gleich stehen. Er hält schon ein großes Sie__ bereit, damit er das Wasser abkippen und die Wäsche gleich wieder zur Waschmaschine bringen kann. Endlich ist es soweit. Max hat das Sie__ ins Spülbecken gelegt. Mit einem Holzsta__ he__t er die Wäsche aus der Lösung und lässt sie abtropfen. Dann schle__t (!) er sie zur Waschmaschine und drückt auf ein paar Knöpfe. Eifrig pum__t die Maschine Wasser. Max ist gespannt, ob sein Pulli diesmal heil aus der Trommel kommt. Hoffentlich – denn auf noch so ein Erle__nis kann er gut verzichten.



Schreiben Sie die Wörter mit ihren Wortverwandten auf die Zeilen:

b _____

p _____

2.5. Merkwörter mit b

Einige Wörter mit b kann man nicht sinnvoll verlängern.

Lernen Sie sie deshalb auswendig.

Merkwörter mit b:

- ab
- ob
- hübsch
- das Obst
- der Herbst
- der Krebs
- der Knoblauch
- die Erbse
- das Problem
- der Mob (der Pöbel)
- der Abt

Tipps zum Lernen:

Schreiben Sie die b-Merkwörter 3-mal ab. Mach Sie sich dabei die schwierige Stelle bewusst. Stellen Sie sich zu jedem Merkwort ein Bild vor.

Suchen Sie zu jedem Merkwort einen Verwandten oder bilden Sie eine Zusammensetzung oder einen anderen Fall.

<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>



2.6. Lückentext



Was muss in die Lücken: b oder p?

Achtung! Es sind alle b-Merkwörter dabei!

Niko hat ein Pro__lem. Er hat eines seiner Lie__lingsbücher verborgt und weiß nicht mehr an wen. A__ sofort wird er sich jedes Mal aufschreiben, wann und an wen er ein Buch verborgt, nimmt er sich fest vor. Niko mag Bücher und besonders seine. Er liest gern und viel. Neulich haben sie in der Klasse über die Bücherverbrennungen unter Adolf Hitler gesprochen. Niko stellt sich vor, es wären seine Bücher, die unter dem Gejohle des Mo__s ins Feuer geworfen werden. Er kann das gar nicht fassen, wie jemand so etwas befehlen oder tun kann. Aber es ist trotzdem passiert. Niko schie__t diese Gedanken beiseite und grübelt weiter darüber nach, wer sein Buch haben könnte. Gedankenverloren he__t er seine Gabel zum Mund und merkt gar nicht, dass inzwischen alle Er__sen, die er sorgfältig darauf gestapelt hatte, wieder von der Gabel gerollt sind. Erst als er die leere Gabel im Mund hat und keine einzige Er__se, sondern nur den leichten Kno__lauchgeschmack spürt, schie__t er den Teller beiseite. Er hat gar keinen richtigen Appetit. Und dabei isst er gerade Kre__sfleisch mit Reis und grünen Er__sen sehr gern. Heute trei__t ihn aber der Gedanke an das Buch zu sehr um. Also nimmt er sich ein Stück O__st, stül__t sich seine Mütze über den Kopf und geht nach draußen. Es ist ein schöner Tag. Das Lau__ an den Bäumen ist schon rot und gel__ und sieht sehr hü__sch aus. Schon deshalb mag Niko den Her__st. Aber der Her__st ist halt auch die Zeit, in der er gern liest, besonders wenn es regnet. Und gerade diese so spannende Geschichte über einen A__t, der Verbrechen aufklärt, die würde er jetzt zu gern lesen! Er kann und kann sich nicht erinnern, o__ er das Buch mit in die Schule genommen hat und es dort verborgte oder o__ einer seiner Freunde es bei ihm in seinem Zimmer gesehen und gepum__t hat. Oder hat er es etwa sel__st verschlam__t? Auf jeden Fall ist es jetzt nicht da, und das ist schade.

Schreiben Sie die schwierigen Wörter aus der Geschichte auf:



Ableitbare Wörter mit b:

Ableitbare Wörter mit p:

b-Merkwörter:
